

Musik ohne Worte

50 Stücke und Ideen
für den Musikunterricht
ohne Singen

MIT BEITRÄGEN VON

Christiane Alt-Epping

Johannes Bähr

Thomas Buffy

Bettina Cuisinier

Thomas Damm

Marianne Danner

Markus Detterbeck

Joachim Fischer

Klaus Gramß

Rolf Grillo

Bernhard Gritsch

Micaëla Grohé

Fritz Höfer

Wolfgang Junge

Renate Kern

Walter Kern

Ben Lobgesang

Marc Marchon

Ulrich Moritz

Karin Müller

Florian Niklas

Gerhard Reiter

Kurt Rohrbach

Gero Schmidt-Oberländer

Klaus Staffa

Stephan Unterberger

Eckard Vogel

Christian Wacker

Gerhard Wanker

Karin Weisskircher

HELBLING

Innsbruck • Esslingen • Bern-Belp

Die HELBLING Media App



Mit der HELBLING Media App können Sie das Audio- und Videomaterial aus dem Buch direkt starten. So einfach geht's:

1. App herunterladen

Laden Sie die kostenlose HELBLING Media App im **Apple App Store** oder im **Google Play Store** auf Ihr Smartphone oder Tablet.

- Alternativ können Sie unter MANUELLE EINGABE den Code in das Eingabefeld eintippen. Die Inhalte werden Ihrer Media App hinzugefügt.

2. Inhalte hinzufügen

- Starten Sie die Media App. Tippen Sie auf  und fügen Sie die Inhalte hinzu, indem Sie die Kamera Ihres Gerätes über den Strichcode halten.



3. Inhalt verwenden

Starten Sie die Media App, tippen Sie auf das Produkt und wählen Sie die gewünschten Inhalte über das Menü aus.

Die Inhalte der App werden gestreamt.
Wir empfehlen daher, eine aktive WLAN-Verbindung zu nutzen.

IMPRESSUM

Redaktion Ralf Schilling, Alexandra Nothacker, Andrea Winter

Layout und Satz Katrin Kleinschrot, Stuttgart

Cover finken & bumiller, Stuttgart

Coverfoto Uli Regenscheit, Stuttgart

Mastering Audio-CD Kristina Handtrack, artes Musikproduktion, Esslingen

Druck Athesia Druck, Bozen

ISBN 978-**3-86227-493-2**

1. Aufl. A1¹ 2020

© HELBLING, Esslingen · Innsbruck · Bern-Belp

Alle Rechte vorbehalten

Das Werk einschließlich aller Inhalte ist ganz und in Auszügen urheberrechtlich geschützt. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie oder anderes Verfahren) ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung des Verlags nachgedruckt oder reproduziert werden und/oder unter Verwendung elektronischer Systeme jeglicher Art gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt und/oder verbreitet bzw. der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Alle Übersetzungsrechte vorbehalten.

Inhalt

Einleitung **6**

Spiele und Hörgeschichten

Töne erkennen	6
Bingo	7
Zahlencode	8
Wendeltreppe	9
Auf der Suche nach dem goldenen Notenschlüssel	10
Die Zauberflöte	12
Arbeitsblatt	13
Spiel-mit-Satz	14

Spiel-mit-Sätze

Y.M.C.A.	15
Mit Pauken und Trompeten	16
Ballett der Küken in ihren Eierschalen	17
Eine kleine Nachtmusik	18
Unsre kleine Nachtmusik	19
Ungarischer Tanz Nr. 5	20
Spiel-mit-Satz mit Bänderflaschen	21
Arbeitsblatt	22
Bodypercussion	23
Eine Festmusik für Boote auf der Themse	24
Great Balls of Fire	25
Upside Down	26
Für Elise	27
Tanzende Gummistiefel	28
Rhythmsticks	30
Wir machen Hip-Hop!	33
Kurz vor zwölf	36

Musizierstücke

Nicht von Pappel!	38
Boom-Bottles	40
Noch ein Schluck!	41
Mensch, bin ich durstig!	42
Pen Tap	43
Rhythmen und Fills	45
Basic Beats	48
Zwei Rhythmicals	49
Pop, Lemonade	50
Guten Morgen	51
Pommes mit Ketchup!	52
Ich und der Stuhl	53
Trommel-Warm-ups mit Sticks	55
Trommeln üben? Tolle Sache!	56
5 ist eine Superzahl!	57
Table Drumming	58
Achtung, Achtung!	60
Fujjama	62
Morgensonne	64
Liquid Ostinato Mix	66
Mystical Mallets	68
Cancan	70
Four-Chord-Songs	72
Loopy Loop	73
Die Moldau	74
Te Deum – Prélude	78
Tocándolo	80
Make It Funky	83
Vois sur ton chemin	86
Sammys frejlech	89
 Inhalt CD	 93
Inhalt App	94
Werkverzeichnis	96
Quellenverzeichnis	97

Einleitung

Es gibt viele Möglichkeiten, in der Klasse gemeinsam zu musizieren, ohne dabei zu singen – 50 davon präsentieren wir Ihnen in diesem Band: Spiele, Warm-ups, leichte Stücke und anspruchsvollere Arrangements aus Publikationen von 30 erfahrenen Helbling-Autorinnen und -Autoren.

Im **ersten Teil „Spiele und Hörgeschichten“** finden Sie Spiele zu Musik, ein Hörrätsel sowie eine Hörgeschichte mit Arbeitsblatt und Spiel-mit-Satz rund um die *Zauberflöte*.

Die **Spiel-mit-Sätze des zweiten Teils** werden zu Musik ausgeführt. Die dafür notwendigen Audios sind sowohl auf CD als auch in der HELBLING Media App vorhanden. Die Spiel-mit-Sätze bieten verschiedene Möglichkeiten, Musik mit Bewegung zu verbinden oder Musik zu begleiten. Am-Platz-Choreografien, Tisch-Percussion mit und ohne Becher, Bewegungsgestaltungen mit Essstäbchen, Bänderflaschen oder Stöcken lassen sich auch sehr gut in größeren Räumen oder draußen als Performance präsentieren.

Der **dritte Teil „Musizierstücke“** enthält Klassenarrangements aller Art: Percussion-Stücke für verschiedene leicht erhältliche Materialien (Pappstreifen, Stifte, abgesägte Plastikflaschen, Eimer, optional Fässer), Trommelstücke für beliebige Schlaginstrumente sowie Stücke für Stabspiel-Ensembles, variable Besetzungen und gemischtes Klassenorchester. Stimmen für Bläser sind in C notiert und können durch andere Instrumente ersetzt werden. Zwei umfangreichere Klassenmusizierstücke für geübtere Ensembles beschließen das Kapitel. Zu vielen Stücken gibt es beispielhafte Performance-Versionen als Video sowie in langsamem Tempo eingespielte Einzelstimmen zum Mitüben.

Manche Stücke enthalten Sprechtexte, oft zum Einprägen der zugrundeliegenden Rhythmen. Diese Texte können je nach Situation auch leise oder nur von der Lehrperson gesprochen werden.

Alle Stücke sind in **drei Niveaustufen für Klasse 5–10** unterteilt, die jeweils oben am Stück angegeben ist. Noten und Arbeitsblätter sind als **Kopiervorlagen** für den Unterricht angelegt und dürfen in Klassenstärke kopiert werden.

Auf der beiliegenden **Audio-CD** finden Sie alle für die Durchführung der Stücke im Unterricht notwendigen Aufnahmen. Sollten Sie im Unterricht lieber auf einem mobilen Gerät arbeiten, können Sie diese Stücke auch mit der kostenlosen **HELBLING Media-App** online streamen (Anleitung siehe Seite 2). Darüber hinaus bietet die App Bonus-Tracks zum Üben und Vertiefen sowie Video-Tutorials, Gesamtchoreografien, Performance-Versionen und Mitlaufpartituren. Möchten Sie, dass Ihre Schülerinnen und Schüler zur Vor- oder Nachbereitung von zu Hause aus auf die App zugreifen, können Sie den Zugangslink gerne teilen.

Let's groove and play!



= Niveau-Angabe



= Audioaufnahme auf der beiliegenden CD



= Audiomaterial in der App



= Videomaterial in der App

Töne erkennen

Melodiespiel

Spielen Sie der Klasse auf einem Melodieinstrument eine Tonreihe vor und stellen Sie dabei eine der folgenden Aufgaben:

„Welcher Ton der Tonreihe war der höchste / der tiefste / der kürzeste / der längste / der kürzeste / der lauteste?“ usw.

Sie dürfen allerdings den Schülerinnen und Schülern nur eine dieser Aufgaben stellen. Mit jeder nächsten Tonreihe geben Sie dann einen anderen Hörauftrag.

Die Ergebnisse werden notiert. Wenn z. B. nach dem lautesten Ton gefragt wurde und es nach Einschätzung der Kinder der dritte Ton war, dann schreiben die Schülerinnen und Schüler eine „3“ auf ihr Blatt.

Versuchen Sie ihre Aufgaben so zu stellen, dass die Melodienreihen etwas ergeben, z. B. eine Telefonnummer, eine Hausnummer, die Anzahl der Lehrpersonen an der Schule, die Klassengröße, usw. (Danksagung: ...)

ANREGUNG

Es wird bestimmt erforderlich sein, die Melodiereihen für die Klasse zwei- bis dreimal zu wiederholen. Daher müssen Sie unbedingt die Wiederholbarkeit der Melodien beachten. Machen Sie ggf. vor dem Spiel kurze Notizen.



Ton Nr. 3 = tiefster



Nr. 8 = ...

Die Rolle sollte nach und nach von einzelnen Schülerinnen oder Schülern übernommen werden. Allerdings ist es wichtig, dass sich diese (ebenso wie Sie) vorbereiten können (Wiederholbarkeit, Planung eines Zahlenergebnisses).

Setzen Sie auch selbst erdachte oder bekannte Melodien (Liedanfänge, Jingles etc.) ein.

KOMMENTAR

Dieses Spiel fördert das selektive Hören und den reflektierenden Umgang mit verschiedenen Parametern der Musik.

Bingo

Erkenne das Motiv!

Geben Sie 9 oder 16 verschiedene rhythmische oder melodische Motive vor, die die Schül- und Schülerinnen auf einem Blatt in einer Tabelle individuell verteilen (ein Beispiel hierfür finden Sie unten). Es müssen gleich viele Felder neben- und übereinander sein, also 3 x 3 oder 4 x 4 Felder.

Anschließend spielen oder singen Sie die Motive in einer zufälligen Reihenfolge. Während die Schülerinnen und Schüler die Motive, die sie wiedererkennen, in der Tabelle markieren. Zwischen den Motiven machen Sie jeweils einen Takt Pause oder spielen sie sehr langsam.

Ergibt sich aus den markierten Feldern eine vertikale, horizontale oder diagonale Reihe, ruft eine Person „Bingo!“ und spielt anschließend die erkannten Motive vor oder zeigt sie an der Tafel, während sie erklingen.

KOMMENTAR

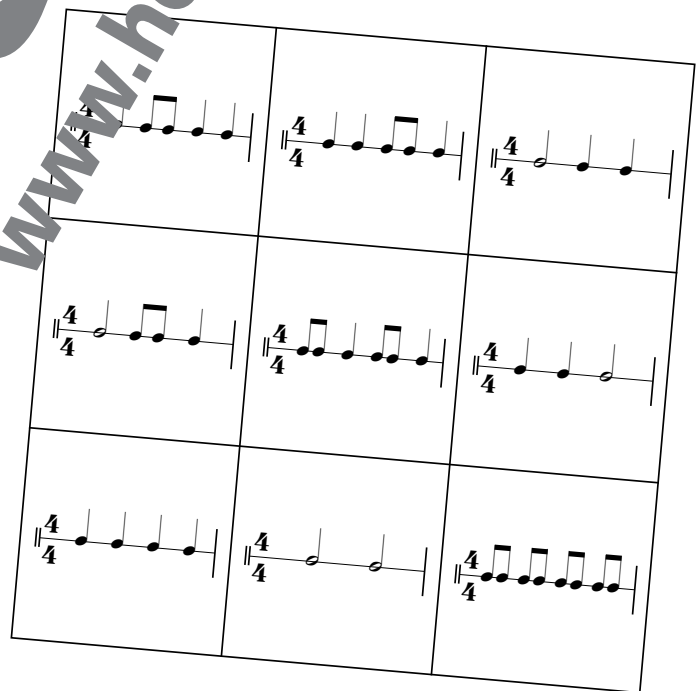
Der Wettbewerbscharakter, den das Spiel trotz des Zufallsfaktors hat, motiviert, dem Höreindruck ein Notenbild zuzuordnen.

Das Spiel ist vor allem geeignet, um eine Übungsphase abzuschließen, in der benutzten Motive gelernt wurden.

Eine Variation besteht darin, das Spiel zu zweit zu spielen. Dabei sollten die Fähigkeiten des Paares etwa gleich sein.

ERWEITERUNG

Das Spiel kann auch mit Kindern z. B. Fachbegriffen, Kompositionen u. Ä. gespielt werden.



Auf der Suche nach dem goldenen Notenschlüssel



Der sagenumwobene goldene Notenschlüssel wurde aus dem Konzerthaus gestohlen. Es wird erzählt, dass die Person, die ihn besitzt, auf einem Instrument immer fehlerfrei spielt. Musiksnüffelhunde sollen den goldenen Notenschlüssel wiederfinden. Er nimmt die Falle des Diebes auf.

Musizierorte (CD/App)

Hört euch die Hörgeschichte (CD/App) an und verfolgt genau, an welchen Musizierorten Presto vorbeikommt.



Klangstationen (CD/App)

Hört die Klangstationen nun in anderer Reihenfolge. Wenn ihr die blauen Buchstaben der Reihe nach aufschreibt, kennt ihr die Adresse des Diebes. Die Stunde, die die Bahnhofsuhr anzeigt, verrät euch die Hausnummer.

H Orchestermusik im Konzerthaus

A Hochzeitsmarsch im Rathaus

S Rockband bei einem Open-Air-Konzert

E Maskenball im Opernhaus

G Opernserie im Opernhaus

B Orgelmusik in der Kirche

C Straßenmusiker

J Jazz-Trio in einer Jazzkneipe

S Musik in der Schule

Lösungswort: Nr.



Die Zauberflöte



Der weltbekannte Opern-Hit als Hörgeschichte

Unglaublich, aber wahr: Ein Werk, das mehr als 200 Jahre alt ist, führt heute noch die Hitlisten der Opernaufführungen in aller Welt an. Und heute noch ist *Die Zauberflöte* ein sicheres Erfolgsrezept für jedes Opernhaus – und für Schulklassen.

Die Zauberflöte

Eine märchenhafte Handlung mit Zauberei, Ungeheuern und einem Prinzen, der eine Prinzessin befreit, eine Reihe eingängiger Melodien und gleichzeitig ein musikalisches Meisterwerk erster Klasse: Mozarts *Zauberflöte* ist ein ideales Thema für den Musikunterricht.



Seine letzten zehn Lebensjahre verbrachte Mozart als freier Komponist in Wien. Die romantische Vorstellung vom verarmten Genie Mozart ist unzutreffend, denn er verdiente gut; trotzdem geriet er wegen seines aufwändigen Lebensstils oft in finanzielle Nöte. Jedenfalls nahm Mozart dankbar das Angebot des Theaterintendanten Emanuel Schikaneder an, einmal nicht eine Oper für den Adel, sondern für das Volk zu schreiben. Am 30. September 1791 fand die Uraufführung in Schikaneders Freihaus-Theater in der Wien-Vorstadt statt. Bis Mai 1801 wurde die Oper dort insgesamt 223 Mal aufgeführt. Zwei Monate nach der Uraufführung starb Mozart.

Die Hörgeschichte (CD Nr. 3–10)

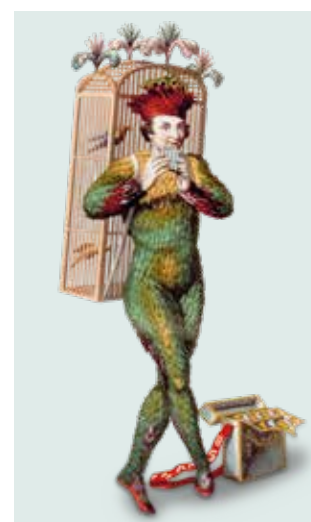
In der Hörgeschichte (CD Nr. 3–10) werden kurz und übersichtlich die Figuren und Handlungsstränge der *Zauberflöte* dargestellt. Die Schülerinnen und Schüler hören dabei auch Ausschnitte aus acht bekannten Szenen der Oper. Zur Ergebnissicherung können sie das Arbeitsblatt ausfüllen.

Das Arbeitsblatt

Dieses Arbeitsblatt vertieft das Wissen über die *Zauberflöte* aus der Hörgeschichte. Zunächst klären die Schülerinnen und Schüler die Beziehungen der handelnden Personen zueinander. Als Arbeitsblätter für die Szenenbilder werden dann den Hörbeispielen zugeordnet.

Der Spielsatz

Die Melodie des Spielsatzes (S. 14) kann je nach Situation mit oder ohne Gesang eingeübt werden, für Instrumente evtl. nach oben oktaviert. Die Xylofonstimme kann mit zwei Personen oder einer Person mit zwei Schlägeln besetzt werden.



Die Zauberflöte 1

Wer singt was? (Arbeitsblatt)

Tragt nach dem Anhören der Geschichte (CD Nr. 3–10) in die folgenden Texte jeweils ein Name der Personen ein: **Pamina – Königin der Nacht – Papageno – Tamino – Papagena**

Die _____ hasst _____
 _____ ist die Tochter der _____
 T. _____ liebt _____. _____ liebt _____. o.

Seht und hört euch an, welche Texte gesungen werden. Nummeriert die dazugehörigen Bilder!

- a „Der Vogelfänger bin ich ja, stets lustig, heia, hopsasa!“ (CD Nr. 3)
- b „Das klingen so herrlich, das klingen so schön!“ (CD Nr. 5)
- c „Der Hlle Rache kocht in meinem Herzen.“ (CD Nr. 6)
- d „In diesen heil’gen Hallen kennt man die Rache nicht.“ (CD Nr. 7)
- e „Ach, ich fühl’s, es ist verschwunden. Ewig bleib mir Liebe Glück!“ (CD Nr. 8)
- f „Ihr Götter, welch ein Augenblick!“ „Triumph, ... das Paar! Besiegt hast du die Gefahr!“ (CD Nr. 9)
- g „Pa-, Pa-, Pa- ... Papagena! Papageno!“ (CD Nr. 10)



Musik Wolfgang Amadeus Mozart
Spiel- und Satz: Walter Kern
© Helbling

	klatschen/ Schellenstab		abwechselnd re/li auf die Oberschenkel patschen/Claves		schnipsen/ Triangel		leise li bzw. re aufstampfen/Hand- trommel mit Schlägel
	Stimme: „rrr ...“/Rasseln		auf den Tisch klopfen/ Rasseln auf Ober- schenkel schlagen		Handbewegung von oben nach unten/ Glissando Stabspiel		auf den Handrücken tippen/Cymbel, hängend mit Schlägel

Unsre kleine Nachtmusik



Spielt die kleine Nachtmusik mit Melodieinstrumenten und Stabspielen.
Orientiert euch beim Spielen der Akkorde der Gitarren-/Keyboardstimme
unten an der Farbe. Achtung, schnelle Wechsel!

Musik: frei nach
Wolfgang Amadeus Mozart
Satz: Walter Kern
© Helbling

The image displays a musical score for the hymn "Der Herr ist mein Fels in der Not". It consists of a melody line and a four-part vocal harmony (Soprano, Alto, Tenor 1, Tenor 2). The score is written in 4/4 time and the key of F major. The melody is in the treble clef, and the vocal parts are in the bass clef. The score is divided into four systems, each with a melodic line and a four-part vocal harmony. The vocal parts are color-coded: Soprano (pink), Alto (blue), Tenor 1 (green), and Tenor 2 (yellow). The score includes a large watermark "MustaSeit" and the website "www.helbling.com".

Optionale Variante für Gitarre und Klavier / Keyboard

Upside Down



Interpretin: Diana Ross
Spiel-mit-Satz: M... Danner, Bernhard Gritsch
© Helbling

stehend beginnen

A $\frac{2}{4}$ $\frac{4}{4}$

B

C 3x

D

E $\frac{2}{4}$ $\frac{4}{4}$

F $\frac{2}{4}$

G

H

I

J

K 12x

... gehen, dabei immer wieder in die ... klatschen

Ruheposition bis zum Ende des Stücks

■ hinsetzen

☺☺ Kopf kurz nach re/li drehen

☺☺ mit dem re/li Fußballen sanft stampfen

☺☺ auf die Oberschenkel patschen

☺☺ aufstehen

☺☺ in die Hände des Partners klatschen

☺☺ Ruheposition

☺☺ mit der re/li Hand auf die re/li Schulter tippen

☺☺ beide Arme in die Höhe strecken

☺☺ einmal im Uhrzeigersinn um die eigene Achse drehen

☺☺ hinsetzen

Für Elise

Spiel-mit-Satz für Esststäbchen

Musik: Ludwig van Beethoven
 Spiel-mit-Satz: Gerhard Wanker
 © Helbling

1 2 3 4 5 6 7 8

A 

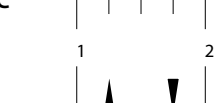
1 2 3 4 5 6

B 

1 2 3 4 5 6 7 1. 2.

C 

1 2 3 4 5 6

D 

1 2 3 4 5 6 7 8

E 

1 2 3 4 5 6 7 8

F 

1 2 3 4 5 6 7

G 

1 2 3 4 5 6 7

H 

1 2 3 4 5 6 7 8 9

I 

1 2 3 4 5 6 7 8 9

J 

1 2 3 4 5

K 

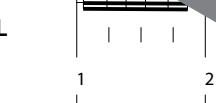
1 2 3 4 5 6 7 8

L 

1 2 3 4 5 6 7 8

M 

1 2 3 4 5 6 7 8

N 

mit dem dicken Ende der Esststäbchen auf die Tischfläche klopfen

mit der Spitze der Esststäbchen auf die Tischfläche klopfen

Esststäbchen kreuzweise aufeinander schlagen

+ Mitlaufpartitur in der App



20



Kurz vor zwölf



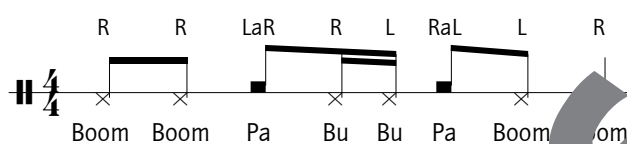
Bechern for future!

Diese funky Becherpercussion mit einem Rap zu einem aktuellen Thema wird am Tisch durchgeführt. Bekannt wurde sie als „Habt's gut, Leut“ in der Zeit des Corona-Lockdowns. Jede Person erhält zwei Becher – Plastikbecher oder stabile Becher, Hauptsache, sie klingen interessant. Was man damit machen kann, ist im Performance-Video zu sehen. Und die Grooves lernt man ganz einfach mit dem Video-Tutorial.

Bechern!

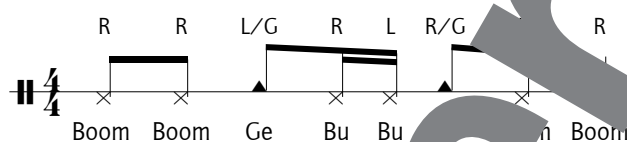
Becherchoreografie: Rolf Grillo
© Helbling

Groove 1 aufeinander (Zuruf „u!“)



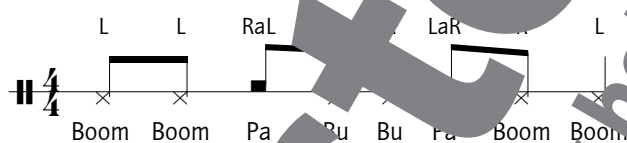
„Pa“: aufeinander

Groove 2 gegenüber (Zuruf „e!“)



„Ge“: mit Gegenüber

Groove 1 Bechertausch, startet mit Zuruf „il“



„Boom/Bu“: auf den Tisch

Richtungswechsel (Zuruf „u!“)

Boom/Bu = Becher auf Tisch
Pa = eigene Becher aufeinander
LaR: linken Becher auf rechten Becher
RaL: rechten Becher auf linken Becher
L: linke Becher; R/G: rechte Becher

Wie man Bechern

Als zwei Personen sitzen sich am Tisch gegenüber, in jeder Hand ein Becher, Öffnung nach oben.

1. Die **Grooves** üben, z. B. mit dem Video-Tutorial (App).
2. Impro **Call & Repeat**: Eine Person spielt einen eintaktigen Becherrhythmus, die andere spielt ihn nach; dann Partnerwechsel.
3. **Wechsel der Grooves** auf Zuruf, erst in langsamem Tempo ohne Musikbegleitung, dann zur Audio-Gesamtaufnahme oder zum Playback (CD/App).
4. Den **Performance-Ablauf** üben und zur Audio-Gesamtaufnahme oder zum Performance-Video spielen.

Kurz vor zwölf!

Text: Bettina Cuisinier
Textbearbeitung: Christoph Hiller
Musik: Rolf Grillo, Christoph Hiller
© Helbling

Strophe 1

Die Sonne scheint hell, der Himmel so blau.
So geht das schon seit Tagen und ich weiß ganz genau,
das Wetter macht zwar Laune, doch wenn es nicht bald schüttet,
sind die Pflanzen hier vertrocknet und der Boden bleibt zerrütet.

Break

Nicht gut – ne! Gar nicht gut – m-mh.

Strophe 2

Ich kann einfach nicht verstehn, dass alle es sehn
und nur wenige was tun, als wären wir immun
gegen krasser Klima, gegen Hitze, gegen Sturm.
Kommt endlich heraus aus eurem Elfenbeinturm!

Refrain

Leute, Leute, los ran, Leute, Leute packt's an. (3)
Leute, Leute, los ran, Leute, Leute – jetzt sofort und nicht in irgendwann!

Strophe 3

Hey, komm – du auch, und steh nicht auf'm Scheiß!
Schau dich um, sieh nicht weg und mach von deinem Kopf Gebrauch!
Lass uns gemeinsam handeln, auf das es besser werde
und die Kinder unsrer Kinder sich noch freuen an unserer Erde.

Refrain • Interlude/Improv • Refrain

Erarbeitungstipps Rap

1. Den Rap üben.
2. Dann zum Playback (Call & Repeat) Eine Gruppe rappt, die andere bechert.
3. Besondere Challenge: Rappen und bechern gleichzeitig!

Ablauf Performance-Video

Strophe 1 + Groove 1 aufeinander, abwechselnd gespielt (jede Person 2 x)
Break + Groove 2 gegenüber (2 x)

Strophe 2 + Groove 1 aufeinander, beide gleichzeitig (4 x)
Refrain + Groove 2 gegenüber (4 x)
Strophe 3 + Groove 1 Bechertausch (4 x)

Strophe 1 + Groove 1 aufeinander, abwechselnd gespielt (jede Person 2 x)
Refrain + Groove 2 gegenüber (4 x)
Strophe 3 + Groove 1 Bechertausch (4 x)

Interlude + Call & Repeat-Improvisation mit Bechern (jede Person 4 x)
Refrain + Groove 1 aufeinander, beide gleichzeitig (2 x)
+ Groove 2 gegenüber (2 x)
+ Groove 1 Bechertausch (4 x)
+ Groove 1 Richtungswechsel (8 x)



24

Boom-Bottles

2 Stücke für abgesägte Plastikflaschen und Eimer

Herstellung des Materials: Selbst hergestellte „Boom-Bottles“ erzeugen interessante perkussiv-tonale Klänge. Benötigt werden stabile, dickwandige 0,5-, 1- und 1,5-l Plastikflaschen. Die Flaschen ca. 1 cm vom Boden entfernt absägen, die abgesägte Kante mit Schmirgelpapier nachglätten. Die Schraubverschlüsse auf den Flaschen belassen (ggf. festkleben)!



Spielweise: Die Flaschen werden am Flaschenhals gehalten und mit dem Flaschenkörper dicht an der abgesägten Kante auf geeignete Stellen geschlagen (z.B. auf Oberschenkel, Stuhlkante, Schuh).

Noch ein Schluck! (S. 41)

- ➔ Zuerst **einstimmig spielen**. In Takt 2 auf Zählzeit 1 die Flaschen nach oben strecken, rhythmisch gut zusammen, damit das „dann“ auf der 2 gemeinsam getroffen wird.
- ➔ Nur **sprechen**, dabei den Beat klatschen. Auf Zählzeit 1 klatschen, auf 2 klatschen.
- ➔ Als **Flaschenkanon** spielen. Individuell vom Schluss-Groove in den Schlussakt wechseln, dann aufhören. Das Stück endet, wenn der letzte Spieler den Schlussakt gespielt hat.
- ➔ Als **Break** kann bei Bedarf einmal der Schluss-Groove mit Schlusstakt gespielt werden. Der Schluss-Groove kann auch als **Begleitung für Improvisation** verwendet werden.

Mensch, bin ich durstig! (S. 42)

Vormach-Nachmach-Aktionen: Spielmaterial: Flaschen erkunden, mit einfachen Rhythmen auf Bein, Schuh, Schulter, Stuhlkante, Boden beginnen. Dann z. B. mit der Flaschenöffnung auf dem Oberschenkel entlang streifen, hineinblasen, die Flasche an die andere Hand übergeben, mit der Flasche zwischen Oberschenkeln auf und ab wippen, auf der Handfläche wirbeln – und alles muss nachgemacht werden!

Was steckt drin? Den **Basissolo-Groove** bildet eine Melodie aus den drei Flaschentönen und dem Eimer-ton. Die Oberschenkel-Patzen sorgen für konstanten Bewegungsfluss und machen das Spielen der Offbeat-Akzente (kleine Flaschen) leichter. Die Handsätze der Flaschenrhythmen sind nicht einfach, doch die Sprechrhythmen helfen bei der Einstudierung. Der Eimer-Rhythmus dient der rhythmischen Stabilisierung. Alle Schritte sind in langsamem Tempo als Video-Tutorials vorhanden.

Die beiden **Breaks** arbeiten mit demselben Motiv (zwei Achtel, ein Viertel), nur rhythmisch versetzt, was im Kontrast zu interessanten Verschiebungen führt. Die Breaks können von einzelnen Flaschenrhythmen gespielt werden, während die anderen Gruppen ihre Groove-Rhythmen weiterspielen. Unter Improvisationen liegt ein einfacher **Begleitgroove**.

Ablauf Performance-Video

Instrumente nacheinander einsetzen: 2 × Eimer, dazu 2 × gr. Flaschen, dazu 2 × mi. Flaschen, dazu 4 × kl. Flaschen

4 × Break A • Groove alle, einzelne Instrumentengruppen auf Zeichen Text dazu sprechen oder 4 T Pause

4 × Break A • 2 × Solo-Improvisation über Begleitung, danach 2 × Break A (beliebig wdh. für verschiedene Solisten)

Vokal-Groove (ohne Flaschen), nacheinander einsetzen: 2 × kl. Flaschen, dazu 2 × mi. Flaschen, dazu 2 × gr. Flaschen, dazu 2 × Eimer

Groove alle (mit Flaschen) • 2 × Schluss

Noch ein Schluck!



Flaschenkanon mit vier Stimmen

Kanon

Text und Melodie: Ulrich Moritz, Helbling

1. R O Mensch, wenn du schlapp bist:

2. L H

3. Flasche hochhalten ↑

4. R IO Dann t IO was! beliebig wdh.

Schluss-Groove

R R L R L beliebig wdh.

O O H O O Schluck! Noch ein Schluck!

Schlusstakt auf Zeichen

R R IO IO IO IO Dan - ke, los reicht!

O = Flasche gegen das Knie o. Ä. trommeln
 IO = Flasche gegen den Handballen trommeln
 H = Hand auf den Oberschenkel patschen



Flasche gegen das Knie trommeln



Flasche gegen den Handballen trommeln



Flasche auf das Nachbarbein schlagen (optional)

Ich und der Stuhl



Ein toller, skurriler Bodypercussion-Kanon, einstimmig als Warm-up geeignet, lässt sich auch für Aufführungszwecke in bühnentaugliche Formen gebracht werden.

Was steckt drin?

Durch Akzentuierungen und Klangüberlagerungen der einfachen Grundrhythmen entstehen neue, unerwartete Rhythmusstrukturen: Das Motiv „Ich, ich und der Stuhl“ wirkt fast schon wunderbar in den 4/4-Takt ein. In **Teil B** verkürzt sich das Motiv zu „Ich und der Stuhl“ in einem Pseudo-3/4-Takt, wiederholt sich dann über die Taktgrenze, und als neues Element kommen am Schluss zwei Klatscher dazu. **Teil C** wirkt wie eine Folge aus 3/4-Takt („Ich und der Stuhl“), 2/4-Takt („Wir zwei“) und wieder 3/4-Takt („Doch da war noch was“). **Teil D** bringt neben der absurden Lösung des Rätsels – Bewegungsneugierkeiten: aufstehen und wieder hinsetzen sowie die Klatschhand schnell drehen für die zwei verschiedenen Klatscher (normal und umgedreht-Klatschen).

Tipps zur Erarbeitung

Sich Zeit nehmen und mit den rhythmischen Elementen und Bewegungsfolgen aus Teil A spielen: Vormachen – Nachmachen; Vorsprechen – Nachspielen; einsetzen in selbst gewählten Mustern und Improvisation etc. Dabei entsteht Vertrautheit mit den Bewegungen, Klängen und musikalischen Formen. Dann das gleiche mit den Elementen von Teil B üben; mit den ersten beiden Teilen lässt sich schon ein schönes zweistimmiges Stück spielen! Ein Formteil gibt es auch als Video-Tutorial, z. B. zur eigenen Erarbeitung zu Hause.

Ablaufvorschläge

Einfacher Ablauf (ohne Kanon)

Intro: Wirbel auf der Stuhlkante

Einstimmiger Teil: Jede Gruppe spielt nacheinander 1x ihren Teil, die anderen pausieren.

Mehrstimmiger Teil: Die Gruppen setzen nacheinander mit ihren Sprech- und Bewegungsrhythmen ein, spielen ihre Patterns aber weiter, sodass ein vierstimmiger Rhythmus entsteht. Einige Durchgänge nur Bodypercussion spielen.

Break: auf Zeichen alle; auf Zähl 1-4 hinsetzen

Unisono: Alle 1 Durchlauf spielen und klatschen, dann 3 Durchläufe nur Bodypercussion.

Schluss: Break alle; stehenbleiben

Komplexer Ablauf (mit 4-er Kanon) wie im Performance-Video

Intro: Jede Gruppe nacheinander 1 Durchlauf Text und Bodypercussion

Unisono: 1 Durchlauf Text und Bodypercussion

Break: auf Zähl 1-4 hinsetzen

Frage-Antwort-Imitationen (vgl. Performance-Video): Einer spricht einen zweistimmigen Rhythmus mit Elementen des Stücks vor, alle sprechen und spielen nacheinander; beliebig wdh.

Kanon: Gruppe 1: Durchläufe nur Bodypercussion ohne Text; Gruppe 2:

Einsatz im 2. Durchlauf im 3. Takt; Gruppe 3: Einsatz im 2. Durchlauf im 5. Takt

Wirbel: Gruppe 1: vier Takte auf der Stuhlkante oder den Oberschenkeln wirbeln;

Gruppe 2: zwei Takte auf der Stuhlkante wirbeln (Gruppe 3 geht nach ihrem letzten Durchlauf direkt in den Schluss-Break, ohne Wirbel!)

Schluss: Break alle; stehenbleiben!



Ich und der Stuhl

Text und Musik: Ulrich Moritz
© Helbling

A *sitzend*

Stimme: Ich, ich und der Stuhl. Ich und der Stuhl.

Bodypercussion: Os Os Sk Sk Sk Os Sk Sk Sk

B

Ich und der Stuhl. Ich und der Stuhl. Wir zwei!

Os Sk Sk Sk Os Sk Sk K K

C

Ich und der Stuhl. Zwei! Ich da war noch was ...

Os Sk Sk Sk K Br Br Br Br Br

D

aufstehen *hinsetzen*

Rich - tig: Zi - Bo, Zi - Boing!

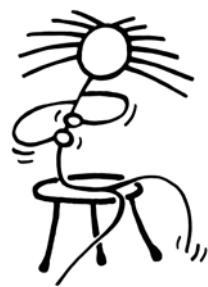
Os Hrü K Hrü K Stirn

Break/Ende

aufstehen *ggf. wieder hinsetzen*

Rich - tig!

K



Os = auf beide Oberschenkel patschen

Sk = auf die Stuhlkante patschen (R/L abwechselnd)

K = klatschen

Br = auf den Brustkorb patschen (R/L abwechselnd)

Hrü = auf den Handrücken klatschen

Stirn = mit der flachen Hand an die Stirn patschen

↑ = aufstehen

↓ = hinsetzen

Tocándolo

Klassenmusizieren a la española



Das groovige Stück hält in einer Basis-Version zahlreiche Hilfestellungen bereit und ist in nahezu jeder Klasse realisierbar. Die Profi-Variante bietet etwas mehr Herausforderung.

Spielbarkeit für alle

„Tocándolo“ bedeutet sinngemäß aus dem Spanischen übersetzt „es spielend“. Genau das ist der Wunsch des Spielstücks für die Klasse: Sie soll spielen und das Stück auch „spielend“ musizieren. Hier ist die Aufbereitung auch so gestaltet, dass diese Spielbarkeit für möglichst alle Schülerinnen und Schüler gewährleistet ist.

Basis-Version (S. 81)

Der A-Teil des Arrangements basiert auf der andalusischen Kadenz, einer Melodie, die aus der spanischen Volksmusik (z. B. dem flamenco) stammt. Die vier Stimmen können in der Basis-Version auch (zusätzlich) von anderen Percussion-Instrumenten übernommen werden.

Die Darstellung des Arrangements vereinfacht das Lesen und Spielen der Noten vor allem im A-Teil ganz bewusst (ausgenommen die Percussion-Stimme). Es besteht – um ein einfaches Durchzählen bis zum jeweils nächsten Ton zu ermöglichen – nur aus Viertel- und Achtelnoten sowie Viertelpausen. Die oberen vier Stimmen spielen immer direkt nacheinander. Jeder

Einsatz bleibt in der gleichen Tonhöhe und gleich rhythmisiert. Dadurch bleibt ein ganzer Takt Zeit, um den nächsten, nur eine Oktave tiefer liegenden Ton zu finden. Die Zählzeiten sind über dem obersten System durchnummeriert; die relevante Zählzeit und der Notenname sind für jeden Einsatz notiert. Der Ablauf beschränkt sich auf die wiederholte AAB-Form.

Einstudierung

Erklären Sie die angeführten Hilfestellungen im Arrangement kurz und spielen Sie der Klasse das Stück (CD/APP) vor. Teilen Sie die Klasse in vier Gruppen ein und lassen Sie die vier Stimmen zur Aufnahme oder bei Bedarf zu einem langsameren Beat (z. B. Drumcomputer) mitspielen. Um einen Teil ohne Unterbrechung intensiv üben zu können, stehen Ihnen hierfür Loops vom A- bzw. B-Teil zur Verfügung (APP). Zu Beginn empfiehlt sich ein gemeinsames lautes und lautes Mitsprechen der Zählzeiten.

Aus jeder Gruppe erarbeitet nun eine Person mit Unterstützung der Lehrperson die Percussion-Stimme zum Spiel der Klasse. Hier eignen sich besonders Bongos, aber auch zwei Congas, Djembes oder andere Trommeln mit verschiedenen hohen Klängen. Auch Bodypercussion (Stampfen, Klatschen) ist möglich. Anschließend erarbeiten mindestens zwei Personen die Bassstimme (E-Bass, Bassklangstäbe).

Profi-Version (S. 82)

Für Fortgeschrittene eignet sich die Profi-Version (APP). Im Vergleich zur einfachen Variante verzichtet diese auf die Hilfestellungen im Arrangement und ist rhythmisch etwas komplexer gestaltet.



Tocándolo



Basis-Version

Musik: Marc Marchon
© Helbling

A

Am 1 2 3 4 G 1 2 3 4 F 1 2 3 4 4

1 A A A A A A A A

2 E E E E E E E E

3 C C C C C C C C

4 A A A A A A A A

Bass A G F E

Percussion

B

F E F E

1 F F F F F F F F

2 A A A A A A A A

3 E E E E E E E E

4 GIS GIS GIS GIS GIS GIS GIS

Bass F E F E

Percussion

Ablaufvorschlag (CD/App)

2 x A-Teil (8 T.)

B-Teil (4 T.)

2 x A-Teil (8 T.)

B-Teil (4 T.)

Vois sur ton chemin

Filmmusik zu „Die Kinder des Monsieur Mathieu“

Die Filmmusik aus dem französischen Film wurde weltberühmt. Das vorliegende Arrangement umfasst mehrere variabel zu besetzende Melodiestimmen und eine Begleitung mit Bass und Boomwhackers. Die Bassstimme kommt mit drei leeren Saiten aus, die Boomwhackers imitieren die Streicher-Pizzicati und werden im A- und B-Teil von drei Personen zu je zwei Instrumenten gespielt. Im C-Teil werden sie von einem

Glockenspiel-Ostinato abgelöst. Melodie 1 und 2 ersetzen die Gesangsstimme und sind etwas anspruchsvoller, die Begleitungen sind bewusst einfach und fast durchgehenderweise gehalten. Begleitung 1 unterstützt die Melodie mit Noten und ist optional, Begleitung 2 beginnt erst in T. 23 und sorgt für eine Schlusssteigerung beim Dal Segno.

Musik: Bruno Coulais
Arr.: Joachim Fischer

Musik: Bruno Coulais
Arr.: Joachim Fischer

Chords: Dm, Gm, Gm, A7sus

Melodie 1

Melodie 2

Begleitung 1 und 2

Begleitung 3 und 4

Boomwhackers ab Teil C: Glockenspiel

Bass

5 Dm Gm6/E Gm6 Dm Gm/D Dm A7

2.x

Begleitung 1

Begleitung 4 (erst bei D.S. spielen)

Spieler 2 Spieler 1 Spieler 3



B

9 Dm Gm Dm A Dm Gm

12 Dm A Fine Dm Gm Asus A

Fine

Teil C → S. 88



Spiele und Hörgeschichten

Wendeltreppe	S. 9
Video-Tutorial Wendeltreppe.....	0:42
Video-Tutorial Burger.....	0:37
Audio-Groove.....	2:17

Auf der Suche nach dem goldenen Notenschlüssel	S. 10/11
Hörgeschichte.....	8:04
Audio-Klangstationen.....	2:02

Die Zauberflöte	S. 12/13
Hörgeschichte.....	8:46
Bilder:	
Der Vogelfänger bin ich ja.....	1:26
Das klinget so herrlich.....	0:50
Der Hölle Rache.....	1:17
In diesen heil'gen Hallen.....	0:48
Ach, ich fühl's.....	0:48
Ihr Götter, welch ein Augenblick!.....	1:28
Pa-, Pa-..., Papagena!.....	1:28

Spiel-mit-Sätze

Y.M.C.A	S. 15
Audio-Originalaufnahme.....	2:17
Video-Tutorial Anleitung Strophe.....	0:35
Video-Tutorial Anleitung Refrain.....	2:20
Gesamtchoreografie-Video Gruppenaufb.....	2:18

Mit Pauken und Trompeten	S. 16
Ouvertüre zu „Die Entführung aus dem Serail“ (Beginn).....	0:32

Ballett der Küken in ihren Eiern	S. 17
Klavierfassung (Tempo).....	1:50
Klavierfassung (Dynamik).....	1:08

Eine kleine Nachtmusik	S. 18
Audio-Originalaufnahme.....	1:42

Ungarische Tänze Nr. 5	S. 20–23
Audio-Originalaufnahme (Teil A und B).....	0:59
Audio-Originalaufnahme (Teil C bis Schluss).....	1:20
Audio-Originalaufnahme (gesamt).....	2:20
Gesamtchoreografie-Video.....	2:19
Video-Mitlaufpartitur.....	2:37

Eine Festmusik für Booten und Themse	S. 24
„Alla Hornpipe“ aus der „Festmusik“.....	1:03
Gesamtchoreografie-Video.....	1:01

Great Balls of Fire	S. 25
Audio-Originalaufnahme.....	1:55
Video-Mitlaufpartitur.....	1:55

Upside Down	S. 26
Audio-Originalaufnahme.....	4:05
Video-Mitlaufpartitur.....	4:05

Für Elfen	S. 27
Audio-Originalaufnahme.....	2:56
Video-Mitlaufpartitur.....	2:56

Der Rhythmusmistiefel	S. 28/29
Audio-Originalaufnahme.....	3:03
Video-Tutorial Grundtechniken.....	2:02
Video-Tutorial Marking Time.....	0:24
Video-Tutorials Saluthi-Schritt 1–4.....	div.

Rhythmsticks	S. 30–32
Playback in langsamem Tempo.....	2:17
Playback in schnellem Tempo.....	1:56
Video-Tutorials:	

Einführung Rhythmstick.....	1:48
Übung 1, 2.....	0:28
Spiel 1–3.....	div.
Einführung Jonglieren.....	1:34
Jonglieren.....	0:21

Wir machen Hip-Hop!	S. 33–35
Audio-Gesamtaufnahme.....	3:20

Kurz vor zwölf	S. 36/37
Audio-Gesamtaufnahme.....	2:48
Playback.....	2:48
Video-Tutorial.....	3:16
Performance-Video.....	3:03

Musizierstücke

Nicht von Pappe!	S. 38/39
Gesamtperformance-Video.....	3:19
Video-Tutorials Groove Stimme 1–3.....	div.
Video-Tutorials Break 1–3.....	div.

Boom-Bottles	S. 40–42
Gesamtperformance-Videos:	
Noch ein Schluck!.....	0:51
Mensch, bin ich durstig!.....	4:08

Video-Tutorial kleine Flasche	0:30
Video-Tutorial mittlere Flasche	0:31
Video-Tutorial große Flasche	0:30
Video-Tutorial Eimer	0:30

Pen Tap S. 43/44

Video-Tutorial Spieltechniken (Bass, Tap, Slap)	0:33
Gesamtpformance-Video	3:17
Video-Tutorials Tutti Teil A/Gruppe 2 Teil B	div.
Video-Tutorials Gruppe 1:	
Solo 1	0:24
Solo 2	0:24
Solo 3	0:24
Solo 4	0:24

Rhythmen und Fills S. 45–47

Video-Tutorials:	
Rock-Rhythmen (ohne Hi-Hat-Snaps)	1:03
Rock-Rhythmen (mit Hi-Hat-Snaps)	1:03
Hip-Hop-Rhythmen (ohne Hi-Hat-Snaps)	0:45
Hip-Hop-Rhythmen (mit Hi-Hat-Snaps)	0:45
Kurze Fills	
Ganztaktige Fills	0:43

Basic Beats

Audio-Gesamtaufnahme	1:05
Basis-Grooves Teil A/Teil B	div.

Zwei Rhythmicals S. 48–49

Performance-Videos:	
Pop, Lemonade	1:53
Guten Morgen	1:52

Pommes mit Ketchup! S. 52

Audio-Groove	2:17
Performance-Video Bodypercussion	1:47

Ich und der Stuhl S. 53/54

Gesamtpformance-Video	2:02
Video-Tutorial Improvisationsteil	0:32
Video-Tutorial Teil A–D	div.

Trommel- und Snare-Solo S. 55–57

Performance-Video	
Trommeln üben? Rhythmus-Sache!	1:33
5 ist eine Superzahl!	0:52

Table Drumming S. 58/59

Video-Tutorial Spieltechniken	0:09
Gesamtpformance-Video	1:04
Video-Tutorials:	
Tutti Intro/Schluss	0:09
Teil A Stimme 1–4	div.

Achtung, Achtung! S. 60/61

Gesamtpformance-Video	3:59
Video-Tutorials:	
Groove 1 Basstrommeln	0:27
Groove 2 Bass und Snare	0:42
Groove 2 hohe Tom	0:27

Fujiama S. 62/63

Gesamtpformance-Video	3:13
Video-Tutorial Stimme 1	0:24
Video-Tutorial Stimme 1–3	div.

Liquid Osmosis S. 66/67

Audio-Gesamtaufnahme	1:41
----------------------------	------

My Little Mallets S. 68/69

Audio-Gesamtaufnahme	2:02
----------------------------	------

Can Can S. 70/71

Audio-Originalaufnahme (langsames Tempo)	1:52
Audio-Originalaufnahme (Originaltempo)	1:10

Die Mäxchen S. 74–77

Audio-Gesamtaufnahme	8:15
----------------------------	------

Stimmen:

Die Quelle	1:12
Das Moldaithema	0:27
Die Jagd	1:04
Die Bauernhochzeit	1:17
Der Nymphenreigen	0:57
Die Stromschnellen	1:15
Die Burg Vyšehrad	1:53

Le Deum – Prélude S. 78/79

Audio-Originalaufnahme	1:54
------------------------------	------

Tocándolo S. 80–82

Audio-Gesamtaufnahme Basis-Version	1:28
Audio-Loop A-Teil	1:32
Audio-Loop B-Teil	1:31
Audio-Gesamtaufnahme Profi-Version	1:27

Make It Funky S. 83–85

Audio-Gesamtaufnahme	2:23
----------------------------	------

Sammys freilech S. 89–92

Audio-Originalaufnahme	1:45
Playback	2:00

Inhalt CD

Die mit + gekennzeichneten Bonus-Tracks enthalten weitere Übernahmen von der App.

TITEL	DAUER	SEITE
1 Auf der Suche nach dem goldenen Notenschlüssel (Hörgeschichte)	8:04	10
2 Auf der Suche nach dem goldenen Notenschlüssel (Klangstationen)	2:02	11
3 Die Zauberflöte (Hörgeschichte) Einleitung	8:35	13
4 Der Vogelfänger bin ich ja		
5 Das klinget so herrlich		
6 Der Hölle Rache		
7 In diesen heil'gen Hallen		
8 Ach, ich fühl's		
9 Ihr Götter, welch ein Augenblick!		
10 Pa-, Pa-..., Papagena!		
11 Y.M.C.A.	3:42	15
12 Mit Pauken und Trompeten: Ouvertüre zu „Die Entführung aus dem Serail“ (Beginn)	0:53	
13 Ballett der Küken in ihren Eierschalen, Klavierfassung (langsames Tempo)	1:50	17
+ Bonus-Track App: Klavierfassung (Originaltempo)	1:08	17
14 Eine kleine Nachtmusik	1:43	18
Ungarischer Tanz Nr. 5	1:20	23
15 Teil A und B		
16 Teil C bis Schluss		
17 Eine Festmusik für Booten und der Themse: „Alla Hornpipe“ und „Wassermusik“	1:13	24
18 Great Balls of Fire	1:55	25
19 Upside Down	4:05	26
20 Für Elise	2:56	27
21 Tanz der Nymphen	3:03	28/29
22 Rhythmsticks – Feedback in langsamem Tempo	2:17	30–32
+ Bonus-Track App: Rhythmsticks (Playback in schnellem Tempo)	1:56	30–32

TITEL	DAUER	SEITE
23 Wir machen Musik	3:20	34
24 Kurz vor zwölf – Loop for future Playback	2:48	36/37
+ Bonus-Track App: Kurz vor zwölf (Gesamtaufnahme)	2:48	36/37
25 Basic Beats	1:03	48
+ Bonus-Track App: Basic Beats Basis-Groove-Teil	2:29	48
+ Bonus-Track App: Basic Beats Basis-Groove-B	2:29	48
26 Pommes mit Ketchup! (Klangstationen)	2:17	52
27 Liquid Cocktail Mix	1:41	67
28 Mystic Mallets	2:02	69
Cancan (langsames Tempo)	1:52	70
+ Bonus-Track App: Cancan (Originaltempo)	1:10	70
Die Melodie Die Quelle	8:15	74–77
31 Das Morbuthema		
32 Die Jagd		
33 Die Bauernhochzeit		
34 Der Nymphenreigen		
35 Die Stromschnellen		
36 Die Burg Vyšehrad		
37 Te Deum – Prélude	1:54	78
38 Tocándolo Basis-Version	1:28	81
+ Bonus-Track App: Tocándolo Loop A-Teil	1:32	81
+ Bonus-Track App: Tocándolo Loop B-Teil	1:31	81
+ Bonus-Track App: Tocándolo Profi-Version	1:27	82
39 Make It Funky	2:23	84
40 Sammys frejlech (Originalaufnahme)	1:45	89
41 Sammys frejlech (Playback)	2:00	89
GESAMTSPIELZEIT	77:37	



Spiele und Hörgeschichten

Wendeltreppe	S. 9
Video-Tutorial Wendeltreppe.....	0:42
Video-Tutorial Burger.....	0:37
Audio-Groove.....	2:17

Auf der Suche nach dem goldenen Notenschlüssel	S. 10/11
Hörgeschichte.....	8:04
Audio-Klangstationen.....	2:02

Die Zauberflöte	S. 12/13
Hörgeschichte.....	8:46
Bilder:	
Der Vogelfänger bin ich ja.....	1:26
Das klingen so herrlich.....	0:50
Der Hölle Rache.....	1:17
In diesen heil'gen Hallen.....	0:48
Ach, ich fühl's.....	0:48
Ihr Götter, welch ein Augenblick!.....	1:28
Pa-, Pa-..., Papagena!.....	1:28

Spiel-mit-Sätze

Y.M.C.A.	S. 15
Audio-Originalaufnahme.....	2:17
Video-Tutorial Anleitung Strophe.....	2:35
Video-Tutorial Anleitung Refrain.....	2:20
Gesamtchoreografie-Video Gruppenaufb.....	2:18

Mit Pauken und Trompeten	S. 16
Ouvertüre zu „Die Entführung aus dem Serail“ (Beginn).....	2:32

Ballett der Küken in ihren Eiern	S. 17
Klavierfassung (Moderato).....	1:50
Klavierfassung (Allegretto).....	1:08

Eine kleine Nachtmusik	S. 18
Audio-Originalaufnahme.....	1:42

Ungarische Tänze Nr. 5	S. 20–23
Audio-Originalaufnahme (Teil A und B).....	0:59
Audio-Originalaufnahme (Teil C bis Schluss).....	1:20
Audio-Originalaufnahme (gesamt).....	2:20
Gesamtchoreografie-Video.....	2:19
Video-Mitlaufpartitur.....	2:37

Eine Festmusik für Booten und Themse	S. 24
„Alla Hornpipe“ aus der „Festmusik“.....	1:03
Gesamtchoreografie-Video.....	1:01

Great Balls of Fire	S. 25
Audio-Originalaufnahme.....	1:55
Video-Mitlaufpartitur.....	1:55

Upside Down	S. 26
Audio-Originalaufnahme.....	4:05
Video-Mitlaufpartitur.....	4:05

Für Elfen	S. 27
Audio-Originalaufnahme.....	2:56
Video-Mitlaufpartitur.....	2:56

Der Rhythmusmistiefel	S. 28/29
Audio-Originalaufnahme.....	3:03
Video-Tutorial Grundtechniken.....	2:02
Video-Tutorial Marking Time.....	0:24
Video-Tutorials Saluthi-Schritt 1–4.....	div.

Rhythmsticks	S. 30–32
Playback in langsamem Tempo.....	2:17
Playback in schnellem Tempo.....	1:56
Video-Tutorials:	

Einführung Rhythmstick.....	1:48
Übung 1, 2.....	0:28
Übung 3.....	div.
Einführung Jonglieren.....	1:34
Jonglieren.....	0:21

Wir machen Hip-Hop!	S. 33–35
Audio-Gesamtaufnahme.....	3:20

Kurz vor zwölf	S. 36/37
Audio-Gesamtaufnahme.....	2:48
Playback.....	2:48
Video-Tutorial.....	3:16
Performance-Video.....	3:03

Musizierstücke

Nicht von Pappe!	S. 38/39
Gesamtperformance-Video.....	3:19
Video-Tutorials Groove Stimme 1–3.....	div.
Video-Tutorials Break 1–3.....	div.

Boom-Bottles	S. 40–42
Gesamtperformance-Videos:	
Noch ein Schluck!.....	0:51
Mensch, bin ich durstig!.....	4:08

Video-Tutorial kleine Flasche	0:30
Video-Tutorial mittlere Flasche	0:31
Video-Tutorial große Flasche	0:30
Video-Tutorial Eimer	0:30

Pen Tap S. 43/44

Video-Tutorial Spieltechniken (Bass, Tap, Slap)	0:33
Gesamtpformance-Video	3:17
Video-Tutorials Tutti Teil A/Gruppe 2 Teil B	div.
Video-Tutorials Gruppe 1:	
Solo 1	0:24
Solo 2	0:24
Solo 3	0:24
Solo 4	0:24

Rhythmen und Fills S. 45–47

Video-Tutorials:	
Rock-Rhythmen (ohne Hi-Hat-Snaps)	1:03
Rock-Rhythmen (mit Hi-Hat-Snaps)	1:03
Hip-Hop-Rhythmen (ohne Hi-Hat-Snaps)	0:45
Hip-Hop-Rhythmen (mit Hi-Hat-Snaps)	0:45
Kurze Fills	0:43
Ganztaktige Fills	0:43

Basic Beats

Audio-Gesamtaufnahme	1:05
Basis-Grooves Teil A/Teil B	div.

Zwei Rhythmicals S. 48–49

Performance-Videos:	
Pop, Lemonade	1:53
Guten Morgen	1:52

Pommes mit Ketchup! S. 52

Audio-Groove	2:17
Performance-Video Bodypercussion	1:47

Ich und der Stuhl S. 53/54

Gesamtpformance-Video	2:02
Video-Tutorial Improvisation	0:32
Video-Tutorial Teil A–D	div.

Trommel-Übungen mit S. 55–57

Performance-Video	1:33
Trommeln üben? Rhythmus!	1:33
5 ist eine Superzahl!	0:52

Table Drumming S. 58/59

Video-Tutorial Spieltechniken	0:09
Gesamtpformance-Video	1:04
Video-Tutorials:	
Tutti Intro/Schluss	0:09
Teil A Stimme 1–4	div.

Achtung, Achtung! S. 60/61

Gesamtpformance-Video	3:59
Video-Tutorials:	
Groove 1 Basstrommeln	0:27
Groove 2 Bass	0:42
Groove 2 hohe Trommeln	0:27

Fujiama S. 62/63

Gesamtpformance-Video	3:13
Video-Tutorial Stimme 1	0:24
Video-Tutorial Stimme 1–3	div.

Liquid Osmosis S. 66/67

Audio-Gesamtaufnahme	1:41
----------------------------	------

My Little Mallets S. 68/69

Audio-Gesamtaufnahme	2:02
----------------------------	------

Can S. 70/71

Audio-Originalaufnahme (Langsames Tempo)	1:52
Audio-Originalaufnahme (Originaltempo)	1:10

Die Mäxchen S. 74–77

Audio-Gesamtaufnahme	8:15
----------------------------	------

Stimmen:

Die Quelle	1:12
Das Moldau-Thema	0:27
Die Jagd	1:04
Die Bauernhochzeit	1:17
Der Nymphenreigen	0:57
Die Stromschnellen	1:15
Die Burg Vyšehrad	1:53

Le Deum – Prélude S. 78/79

Audio-Originalaufnahme	1:54
------------------------------	------

Tocándolo S. 80–82

Audio-Gesamtaufnahme Basis-Version	1:28
Audio-Loop A-Teil	1:32
Audio-Loop B-Teil	1:31
Audio-Gesamtaufnahme Profi-Version	1:27

Make It Funky S. 83–85

Audio-Gesamtaufnahme	2:23
----------------------------	------

Sammys frejlech S. 89–92

Audio-Originalaufnahme	1:45
Playback	2:00

Werkverzeichnis

Die Stücke dieses Buchs und viele weitere attraktive Ideen für den Musikunterricht finden Sie in folgenden Helbling-Publikationen:

- ➡ **BodyGroove Kids 2** – Bodypercussion für Kinder und Jugendliche von 12 bis 18 Jahren (Richard Filz, Ulrich Moritz), ISBN 9783862271023
- ➡ **Boomwhackers elementar 1** – 9 Spielstücke zum Singen und Tönen mit Boomwhackers und anderen Instrumenten (Klaus Staffa), ISBN 9783862271364
- ➡ **CLUB Musik 1 und 2** – Das Unterrichtswerk für Sekundarstufe I für eine praxisbezogene Grundausbildung in Musik (Gerhard Wanker, Bernhart Wacker), ISBN 9783862270729 / 9783862270859
- ➡ **Fantastic Plastic Grooves** – Rhythmusspiele mit Menschen, Bechern, Eimern und Rohren für Kinder und Erwachsene (Ulrich Moritz), ISBN 9783862271825
- ➡ **GrooveGames** – Rhythmusspiele und Bodypercussionstücke mit englischen Texten (Ulrich Moritz), ISBN 9783862272532
- ➡ **im•puls 1 und 2** – Ganz einfach Musik (Kurt Rohrbach), ISBN 9783862273171 / 9783862273683
- ➡ **Klassik aktiv 1 und 2** – Stücke zum Singen, Musizieren, Bewegen und Gestalten für den Musikunterricht der 3. bis 8. Jahrgangsstufe (Renate und Walter Kern), ISBN 9783850613958 / 9783850612968
- ➡ **Live: Basic Beats** – Singen und Musizieren mit der ganzen Klasse (Gerhard Reiter), ISBN 9783862270224
- ➡ **Live: Klezmer und jiddische Lieder** – Singen und Musizieren mit der ganzen Klasse (Thomas Damm, Christa Damm), ISBN 9783850612968
- ➡ **mip-journal** – Die Praxiszeitschrift für den Musikunterricht der 5. bis 10. Jahrgangsstufe (div.)
- ➡ **Music Step by Step Band 2** – Aufbauender Musikunterricht in der Sekundarstufe (Hrsg.: Stefan Damm, Werner Link), ISBN 9783862270682 / 9783862272044
- ➡ **Musik erzählen** – Neun Unterrichtsbauusteine für das Fach Musik: 9 Hörgeschichten mit Hörbeispielen (Stephan Unterberger), ISBN 9783990359860
- ➡ **Musikspiele** – Spiele rund um den Musikunterricht (Wolfgang Junge, Wolfgang Junge, Karin Müller), ISBN 9783862270583 / 9783862272037
- ➡ **Musik 1 und 2** – Neuausgabe – Das Kursbuch Musik (Markus Detterbeck, Gerold Schmid-Oberländer), ISBN 9783862274000 / 9783862271054 (Bd. 2 i. V.)
- ➡ **Musikpraxis in der Grundschule** (div.)
- ➡ **Rock & Swing Schülerarbeitsheft 2** (Joachim Fischer), ISBN 9783862271672 (i. V.)
- ➡ **Stomping Stuff** – Zwölf Percussion-Hits für Besen, Töpfe, Flaschen und Co (Gerhard Reiter), ISBN 9783990350676
- ➡ **Trommeln ist Klasse! Band 1 und 2** – Musik mit Körper und Stimme, Trommeln, Fässern, Rohren und Flaschen (Ulrich Moritz, Klaus Staffa), ISBN 9783862270453 / 9783862270668